

***Encarsiocera pennipes* Czerny, eine angebliche Psilide,
synonym zu *Anaphalantus pennatus* Loew**

(Diptera: Muscidae, Coenosiini)

WILLI HENNIG

Deutsches Entomologisches Institut
der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin,
Berlin-Friedrichshagen

Im Jahre 1931 beschrieb CZERNY (Konowia, 10, 27) unter dem Namen *Encarsiocera pennipes* eine angeblich neue Gattung und Art der Psilidae aus Südwest-Arabien („Sanaa, Yemen“). Als ich die paläarktischen Arten dieser Familie revidierte (41. Psilidae, in: LINDNER, Die Fliegen der paläarktischen Region, Liefg. 140, 1941) untersuchte ich auch den Holotypus (1 ♀) der von CZERNY beschriebenen Art. Ich schrieb darüber damals (l. c., p. 9): „*Encarsiocera pennipes* Czerny . . . gehört . . . zu den Anthomyiidae. Die genauere Stellung innerhalb dieser Familie zu erörtern, behalte ich mir für später vor.“ Inzwischen ist der Holotypus mit dem Zoologischen Museum Hamburg, dem er gehörte, zerstört worden. Ich machte daher nach Kriegsende Herrn Dr. F. VAN EMDEN auf die Zugehörigkeit von *Encarsiocera pennipes* zu den Muscidae (oder Anthomyiidae) aufmerksam in der Hoffnung, daß es seiner genauen Kenntnis der aethiopischen Muscidae und Anthomyiidae gelingen werde, die Stellung der von CZERNY beschriebenen Gattung und Art allein nach der Beschreibung zu klären. Er teilte mir daraufhin am 25. 4. 1949 mit, daß nach seiner Ansicht *Encarsiocera pennipes* Czerny 1931 zweifellos mit *Anaphalantus pennatus* Loew 1857 identisch sei (Fam. Muscidae, Coenosiini). Ich veröffentliche diese Mitteilung jetzt, weil der vorzeitige Tod VAN EMDENS eine Veröffentlichung durch ihren Autor selbst für die Zukunft ausschließt und weil nach der Zerstörung des Holotypus von *E. pennipes* die Zugehörigkeit der von CZERNY beschriebenen Gattung und Art zu *Anaphalantus pennatus* der Aufmerksamkeit späterer Bearbeiter der aethiopischen Muscidae sonst entgehen dürfte.

Übrigens macht schon STEIN, der *Anaphalantus pennatus* unter dem Namen *Coenosia squamitibia* neu beschrieb (Ann. Mus. Nat. Hung., 11, 573, 1911), auf die Ähnlichkeit dieser Art mit den Psilidae und anderen Acalyptratae aufmerksam. BRÖT (1859) beschrieb eine nahe verwandte oder identische Art („*barbipes*“) von Madagaskar als Vertreter einer neuen Gattung (*Lauxanacanthis*) der Lauxaniidae.